

Nr.	Seite
45. Das Abenteuer im Walde. (Trojan.)	44
46. Das Erntefest	48
47. Sommerabend auf dem See. (Reinick.)	49
48. *† Die Abendsonne. (Urner und Barth.)	50

Im Herbste.

49. *Der Vöglein Abschied. (Öwenslein.)	51
50. Der Herbst in der Stadt	52
51. *Im Herbst. (Weber.)	53
52. *† Einkehr. (Uhlend.)	54
53. Der große Birnbaum. (von Schmid.)	54
54. Die Zugvögel. (Frankl, Vaterl. Lesebuch.)	55
55. In der Scheune. (Grotke.)	57
56. Die Geschichte eines Weiskalles. (Pütz.)	59
57. Krähen auf dem Felde. (Gansberg.) 60	
58. *Der Schupf. (von Schiller.)	62
59. Am Waldboden. (Wagner.)	62
60. Die Waldvögel im Herbst und Winter. (Vandsberg.)	63
61. † Wie das Eichhörnchen lebt. (Krausbauer.)	64
62. † Ein Nesterbauer unter den Fischen. (Vandsberg.)	66
63. *Rästel. (Hagenbach.)	67
64. Die Sterne. (Hebel.)	68

Im Winter.

65. *Ein Lied hinterm Ofen zu singen. (Claudius.)	70
66. *† Winterfreuden. (Vesfelbt.)	71
67. Der Winter in der Stadt	72
68. Fluß und Teich im Winter. (Krausbauer.)	73
69. Der Sperling im Winter. (Trojan.) 74	
70. *† Die Vöglein im Winter. (Staub.) 74	
71. Zwei Freunde	75
72. Vor dem Affenhanse. (Wagner.) 77	

Nr.	Seite
73. Reineke im Eifen. (Maffius.)	78
74. Der Mtiß. (Luz.)	79
75. Baldillieim Schnee. (Mofegger.) 81	
76. *Der Dezember. (Löwenstein.) 83	
77. Diesonderbare Mauer. (Nach Brentanos Gedicht bearb.)	83
78. *Sehnsucht nach dem Frühling. (Hoffmann von Fallersleben.) 84	
79. *Sehnsucht nach dem Mai. (Overbeck.)	84
80. *Die Jahreszeiten. (Kietz.)	85

II. Aus dem Menschenleben.

81. *Verjuchung. (Reinick.)	86
82. Der Spielverderber. (Weber.) 87	
83. Mut. (von Siemens.)	87
84. Das Picht der treuen Schwester. (Müllenhoff.)	88
85. Die Präder. (Stöber.)	88
86. † Sei ordentlich und rüstig! (Küderl.)	89
87. Der kleine Lebensretter. (von Kügelgen.)	90
88. *Spruch. (Volksmund.)	90
89. In unieren Schülerverhältnissen 91	
90. In der Fortbildungsschule	92
91. *Die traurige Geschichte vom dummen Hänchen. (Öwenslein.)	93
92. *Deutscher Rat. (Reinick.)	93
93. Der beste Empfehlungsbrief. (Magdeburgische Zeitung.)	94
94. Eine Ohrfeige zur rechten Zeit. (Oldenburger Volksbote.)	95
95. Sprüche auf den Lebensweg. (Volksmund.)	96
96. *† Der alte Vater an seinen Sohn. (Hölty.)	97
97. *Abschied. (Disselhoff.)	97
98. *† Das taube Mütterlein. (Halm.) 98	
99. Rittmeister Kurzhagen. (Pustuchen-Glanzow.)	99
100. *Wenn du noch eine Mutter hast. (Kaulisch.)	100